

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Chroniken - Cod. Donaueschingen 514

Twinger von Königshofen, Jakob

Wohl Straßburg, [1. Jahrzehnt des 17. Jh.]

Lehren, die Amtsausübung und Auswahl von Regenten betreffend

[urn:nbn:de:bsz:31-37896](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-37896)

211

Eigenschaften
eines Christlichen, Fromen
und Gottliebenden Regenten.

SANCTVS AVGVSTINVS
de Ciuitate dei.

6. Cap: 24.

I. Wir sagen, das die Regierende Herren seindt, Wan die recht Angewandte und der Gemeinheit in Wahrem Gottesdienst vorzuziehen.

II. Sich mit nachgeben, so Ihnen hohe Ehr bewiesen wirdt, sondern gedulden, das sie ungeschicklich und in ihrem Gottesdienst, und Ihnen Gewalt zur Dienern Gottes machen, seinen Dienst zu tun.

III. Gott küniglich lieben, Ehre und Verachtung.

III. Das Recht nicht lieben, dann sich von gemeinlicher Gewalt und offener Unwissenheit küniglich.

V. Langsam Straffen und küniglich verzeihen.

VI. Dinselben Straff nicht wöthen, das gemeinliche Friede zuhalten und zu sein, und Ihnen Hass nicht zu sein, sündigen, das zur Gemeinlichkeit geschicklich.

VII. Dinselb Verzeihung nachgeben, mit zur Verzeihung, nicht das Verzeihen; sondern off Hoffnung seiner gutten Besserung.

VIII. Etwas mit nachgeben und in guttlicher Verzeihung, das sie off hand Straffen solten oder ungeschicklich.

IX. Dinselb künigliche Willkür tun, so sie es zu tun können, und können.

X. Ihnen Gewalt zur Dienern Gottes machen, und seinen Dienst zu tun.

XI. Mehr nachgeben, ihr böse begierden zu Angewandten, dann

Dann die Ennith, mit gutten Verurtheil und bapfneidmheit.
II. Dessen alles Ihm, mit vmb zittlichen Reichen, Don
In Ewigem Dabligkeit Willen.

III. Auch mit vnderlassen, Ihm Wahren Gott, kein
Ihm Diende zu Opffer, Das Opffer der Demuth, En
bäumen und Inß Gubnets.

Solche Christliche, Keyser, Könige, Herren und Regenten,
vunnen wir Selig, Inz in Inre Hoffnung, Inmuth In Inre
Wanheit, Wann kommen wird, In Inre wir Wanthen,
also wonit Augustinus.

In 2. Buch Moses.

Am 18. Capit.

Spricht Jethro der Priester in Midia,
Mosi's Schweger, und sagt,
zu Mose.

Siehe dich vmb, vnter allem volck, nach
redlichen Leuthen, die Gott fürchten, Wahrhaftig vnd
dem Geitz feind seindt, die setze über das Volck.